

[5232.] Die Reichenbach'sche Buchhandlung (Bestermann & Staeglich) in Leipzig empfiehlt sich zur Uebernahme von Commissionen und sichert im voraus bei promptester Besorgung möglichst billige Berechnung zu.

[5233.] Offerten aus der Literatur über den attischen Redner

Andocides erbittet sich schleunigst Emil Wiebe in Lyck.

[5234.] Bestiger von Holzschnitten in religiösen Sujets und kleinem Formate wollen Abzüge derselben nebst Preisangabe der Stichs direct einsenden an

Franz Stein in Saarlouis.

Bei herannahender Festzeit

[5235.] erlaube ich mir den verehrl. Sortimentshandlungen die in meinem Verlage erschienenen

Passions- und Confirmations-Schriften

zur gef. Verwendung an gelegentlichst zu empfehlen, und bitte, solche nach Raumburg's Wahlzettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll Berlin, im Februar 1866. Justus Albert Wohlgenuth.

[5236.] Ein in Preußen geprüfter Buchdrucker (Sezer), welcher seit 6 Jahren und noch gegenwärtig in einer der größten Officinen Berlins beschäftigt ist, sucht eine dauernde Stelle als Geschäftsführer oder Factor. Gef. Offerten mit Angabe der Bedingungen wird die Gropius'sche Buchhandlung in Berlin befördern und werden solche auf Buchhändlerwege erbeten.

[5237.] Vorläufige Anzeige.

Leypoldt & Holt in New-York bitten durch E. A. Kirtler in Leipzig um gef. Zusendung aller Verlagskataloge, womöglich mit vortheilhaften Bezugs-offerten.

Nichts unverlangt!

[5238.] Wiederholt ersuchen wir, uns Musikalien-Novitäten ohne Ausnahme nicht unverlangt zuzusenden. Wir erklären hiermit, daß wir mit Bezug auf diese Annoncen alle derartigen Sendungen unter Porto- und Spesen-nachnahme remittiren müssen.

Elbing, Februar 1866. Neumann-Hartmann'sche Buch- u. Musikhdlg.

[5239.] Antiquar- und Auktions-Kataloge erbitte mir 4-6fach; medicinische dagegen 12-15fach.

Auch sind mir Offerten guter medicinischer Werke stets willkommen.

Halle a/S. Rippert'sche Buchhdlg. (Max Referstein.)

Bitte an die Herren Verleger.

[5240.] Novitäten in zweifacher Anzahl, unverlangt, erbittet

Gustav Wauer in Pforzheim.

[5241.] Für ein sehr solides artistisches Werk, welches sowohl compl., als auch in Lieferungen erschienen ist, ein bestimmtes und zahlungsfähiges Publicum hat, — ferner aufs günstigste in den gelesesten Blättern empfohlen ist, — wird ein Provisions-Reisender gesucht. — Unter Umständen kann derselbe sich bei dem Unternehmen betheiligen. — Offerten mit den nöthigen Garantien werden franco durch die Exped. d. Bl. erbeten unter Chiffre F.

[5242.] Ph. Heim's Buchhandlung in Lohr a/M. ersucht um gefällige unverlangte Zusendung der neuesten Erscheinungen von katholischer Theologie, juristischer und technischer Werke, sowie Subscriptionlisten, Placate und sonstiger Vertriebsmittel zur Colportage.

Für Verleger von Zeitschriften und englischer Literatur.

[5243.] Ein junger Mann, der seine Kenntniß der englischen Sprache nicht allein theoretisch, sondern auch praktisch während seines längeren Aufenthaltes in England und in englischen Colonien erworben hat, auch Buchhändler ist, erbietet sich, Uebersetzungen selbständiger Werke oder einzelner Artikel für Journale zu übernehmen. Auch ist derselbe bereit, ein Engagement einzugehen.

Gefällige Adressen an die Exped. d. Bl. unter der Chiffre F. S. 29.

[5244.] Rein gothische und englisch-gothische bauwissenschaftliche Werke werden erbeten von der

G. S. Mittler'schen Buchhandlung in Bromberg.

Leipziger Börsen-Course am 3. März 1866.

Table with columns for location (e.g., Amsterdam, Augsburg, Berlin), currency type (k., l., Pr., etc.), and price. Includes sections for Wechsel, Bank-Disconto, and Sorten.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Gewerbebewegung des Jahres 1865 im Fürstenthum Sachsen. — Anzeigenblatt Nr. 5017-5244. — Leipziger Börsen-Course am 3. März 1866.

Large table listing various publishers and their works, including names like Gerold's Sohn, Ruppel, and various book titles and prices.